

Internationales
Österreichisches
Figurentheaterfestival
„Vielfalt & Gegensätze“

22. – 26. September 2009
VHS Ottraking
Theater im Werkraum
Wiener Metropol - Metropoldi



ANNUNZIA



ANIMA 09 - Das Festival:

Im Rahmen des internationalen Theatertreffens werden Gruppen aus Ungarn, Tschechien, Südtirol und Österreich präsentiert, die sich mit liebevoller Hingabe und phantasievолlem Engagement der Kunstform Figurentheater verschrieben haben. Themen und Inhalte der gezeigten Stücke sind dabei ebenso vielfältig wie die Wahl der künstlerischen Mittel und die Form der publikumsbezogenen Umsetzung. BesucherInnen aller Altersgruppen dürfen daher einen bunten Reigen von Theaterereignissen erwarten, die neben der stückbezogenen Unterhaltung auch die besondere Faszination des Figurenspiels erlebbar machen.

Ausstellung: Ergänzend zu den Aufführungen bietet das TPZ (Theaterpädagogische Zentrum) in der VHS Ottakring im Festivalzeitraum eine thematische Ausstellung, die mit Informationen, Schaustücken und Aktivangeboten einen Einblick in Traditionen und Entwicklungen dieser Kunstform bietet.

Locations / Spielorte:

Dr. Hilde Weinberger-Saal in der VHS Ottakring
1160 Wien, Ludo Hartmann-Platz 7

Theater im Werkraum
1160 Wien, Ludo Hartmann-Platz 7 (Theatereingang Kopfstraße)

Metropoldi & Pawlatsche im Hof des Wiener Metropol
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55 (Hofeingang Geblerg. 50)

Kartenpreise:

Vormittag oder Nachmittag: € 6,- / ermäßigt: € 4,-

Kindergruppen (KDG, Schulen, Nachmittagsbetreuung):

€ 4,- pro Kind / 2 Begleitpersonen pro Gruppe frei

ausgenommen: „Am Beginn der Ewigkeit“ : € 2,- pro Kind

Reservierung für Gruppen unbedingt nötig!

Abendveranstaltungen: € 11,- / ermäßigt: € 8,-

Festivalpässe pro Person:

1) „all inclusive“-Pass: Besuch aller Produktionen € 60,-

2) „Abend“-Pass: Besuch aller Abendproduktionen € 40,-

3) „Familien“-Pass: Besuch aller Kinderstücke im Rahmen der Vormittags- oder Nachmittagsvorstellungen

Kosten pro Kind € 20,- / Je Erwachsener € 30,-

Info, Reservierungen & Kontakt:

Tel: 0664 181 4886

Email: office@atheaterwien.at

Internet: www.atheaterwien.at

Di, 22. Sept. 17:00 / Theater im Werkraum

Eröffnung

des Festivals und Präsentation der begleitenden Ausstellung im Theaterpädagogischen Zentrum in der VHS Ottakring



Bruno im Wald

eine maximal 10minütige Performance im Rahmen der Eröffnung

Besonderes Kennzeichen: nonverbale Aktion

Zielgruppe: Menschen aller Altersstufen

Spieltermin: Di, 22. Sept. etwa 17:30 / Theater im Werkraum

Mike´s Puppet Show (Ungarn)

Das Team von „Mike & Zsuzsa“ hat sich dem Aktionsfeld Walkact verschrieben und verwandelt sich mittels eines Kostüms selbst in eine Figur, womit im Rahmen des Festivals auf die fließende Grenze von darstellendem Spieler und Figur verwiesen wird.

Abschlussevent „all’ improvviso“

Eine Session der besonderen Art

Zum krönenden Abschluss versuchen sich verschiedene am Festival teilnehmende KünstlerInnen mit ihren Figuren im Metier des Improvisationstheaters. Bei Schönwetter auf der Pawlatsche. Nicht versäumen! Eintritt frei!

Spieltermin: Sa, 26. Sept. 10:00 / Pawlatsche oder Metropoldi



Schlag sie tot

ca. 75 Minuten mit Pause

Besonderes Kennzeichen: sprachliche Vielfalt von Deutsch

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Willkommen in unserem wunderschönen Altersheim „Immergrün“! Diesem unwiderstehlichen Werbeslogan folgen bitterbö-satirische Einblicke in den Alltag dieser Nobelherberge, womit zwangsläufig auch so manche innere Regung der dort versammelten Personen erkennbar zum Ausdruck kommt. Unbedingt rechtzeitig Karten sichern!

Spieltermin:

Di, 22. Sept. 19:30 / Metropoldi

Schubert-Figurentheater (Wien)

Leitung: Nikolaus Habjan & Simon Meusburger

Ungeachtet der künstlerischen Verankerung von Nikolaus Habjan und Michael Meusberger ist die Produktion „Schlag sie tot“ ein Erstlingswerk in Sachen „Figurentheater“, dessen herausragender Publikumserfolg in gewisser Weise sicherlich ebenso unerwartet war wie nachhaltig weichenstellend sein kann.

In diesem Sinne freuen wir uns, das Festival mit „Schlag sie tot“ eröffnen und damit den BesucherInnen ein vielversprechendes, junges Team präsentieren zu können.



Der gestiefelte Kater

ca. 40 Minuten

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahre & Interessierte

Das Märchen vom gestiefelten Kater kann wohl bei Jung und Alt als bekannt vorausgesetzt werden. Durch die künstlerische Umsetzung mittels Stabfiguren, Masken und Schauspiel tritt es den BesucherInnen aber mit vielen neuen Details entgegen.

Spieltermine:

Mi, 23. Sept. 10:00 / Metropoldi

Mi, 23. Sept. 14:30 / Metropoldi

Figurentheater SOWIESO (Salzburg)

Spielleitung: Christel Fasching

Das Figurentheater wurde vor 10 Jahren gegründet und seit dem frühen der Gründerin von einem Teil des Ensembles weitergeführt. Einsatz verschiedener Formen von Figurentheater, Verbindung von Figurentheater und Schauspiel sowie der Einsatz eines kommentierenden Chors sind stilistische Kennzeichen der Gruppe.



Pierres große Reise

ca. 50 Minuten

Besonderes Kennzeichen: Einsatz multimedialer Stilmittel

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahre & Interessierte

„Pierres große Reise“ führt in eine Welt voll spannender Abenteuer und magischer Ereignisse, wo Stubenfliege Pierre und Fledermaus Leo Streiche aushecken und zur Strafe in flügellose Wesen verwandelt werden. Die zur Rückverwandlung notwendige Wanderschaft verändert die beiden natürlich, denn so ein Fußmarsch bringt zwangsläufig weitere Abenteuer mit sich.

Spieltermine:

Mi, 23. Sept. 10:00 / VHS Ottakring - Hilde Weinberger Saal

Mi, 23. Sept. 14,30 / VHS Ottakring - Hilde Weinberger Saal

Puppentheater Hard (Vorarlberg)

Spielleitung: Iris Biatel-Lerbscher

Die leidenschaftlichen Theatermacher aus Hard in Vorarlberg verbinden ihr Figurenspiel mit unterschiedlichen ergänzenden Stilmitteln, um möglichst alle Sinne ihrer zumeist jungen ZuschauerInnen anzusprechen. Darüber hinaus geht es dem Team um: „Spannende Geschichten mit kleiner Botschaft und großer Portion stimmiger Musik“.



Hotel Beranek (Hotel zum Lamm)

55 Minuten

Besonderes Kennzeichen: tschechische Sprache

Zielgruppe: Interessierte aller Altersgruppen ab 6 J.

„Hotel Beranek“ ist eine überaus humorvolle Märchen-Satire, die speziell am Ende der Reisezeit so manche Assoziation weckt. Andererseits enthält dieser nervenaufreibende Thriller für Kenner auch zahlreiche vertraute Märchenmotive. Doch nicht zuletzt ist das mitreißende Figurenerlebnis eine temporeiche Komödie, die man auch ohne Kenntnis der tschechischen Sprache in vollen Zügen genießen kann. Deshalb unbedingt Karten sichern!!!

Spieltermine:

Mi, 23. Sept. – 19,30 / Theater im Werkraum

Do, 24. Sept. – 10,00 / Theater im Werkraum

Theater Stripek (Tschechische Republik)

Leitung: Ivana Feitlova

Das Theaterensemble wurde im Jahr 1978 gegründet und zählt zu den kulturellen Fixpunkten Ihrer Heimatstadt Pilsen. Die besondere Konzentration auf Stücke für Kinder ist durchaus beabsichtigt, obwohl sich mitunter so manches Detailvergnügen erst durch ältere ZuschauerInnen erschließen lässt.



Rosa träumt vom Fliegen

45 Minuten

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahren & Interessierte höherer Altersstufen

Rosa Schwein, Berta Kuh und Friedi Huhn genießen ihr Leben auf dem Bauernhof von Lois. Doch die Urlaubsgrüße der Nachbarin wecken bei allen sowohl Reiselust wie auch ungeahnte Wünsche und Träume. Ob sich davon etwas erfüllt?

Spieltermine:

Do, 24. Sept. – 14:30 / VHS Ottakring -Hilde Weinberger Saal

Fr, 25. Sept. – 10:00 / VHS Ottakring -Hilde Weinberger Saal

Vorsicht Glück

ca. 10 Min

Ein Kurz-Solo für Jugendliche und Erwachsene

Besonderes Kennzeichen: nonverbal

Walzerklänge, ein gut gekühltes Tröpfchen – und ein tanzfreudiger Mann!!! Is des wirklich ois? Nur wer vorbeischaut, kann das ergründen!

Spieltermine: Do, 24. Sept. – 19:30 / Theater im Werkraum

Fr, 25. Sept. – 19:30 / Theater im Werkraum

theater mOment

Ruth & Klaus Humer (Oberösterreich)

Das „theater mOment“ wurde 2004 gegründet und widmet sich primär der Verbindung von Figurentheater und Schauspiel. Dass sich das Team dabei weder im Hinblick auf Alter noch thematisch einschränkt, beweisen die beiden Festivalbeiträge.



Hands up

35 Minuten

Besonderes Kennzeichen: nonverbal

Zielgruppe: Jugendliche & Erwachsene

„Hands up“ definiert den Begriff von Hand-Puppe äußerst phantasie reich neu. Das nonverbale, auf Musik bezogene Stück kommt mit dem Einsatz von Handschuhen aus und zieht gerade durch diese Reduktion auf minimalistische Andeutung in Bann.

Eine Produktion, die man auf keinen Fall versäumen sollte!

Spieltermine:

Do, 24. Sept. – 19:30 / Theater im Werkraum

Fr, 25. Sept. – 14:30 / Metropoldi

Group of T (Ungarn)

Leitung: Anita Krista

Die Gruppe „Group of T“ wurde vor rund 2 Jahren gegründet und hat in der kurzen Zeit bereits nachdrücklich auf sich aufmerksam gemacht. Das Ensemble verbindet sowohl die gemeinsame Liebe zum Figurentheater, wie auch das spezielle Interesse, sich abseits traditioneller Pfade, primär mit nonverbalen Darstellungsformen auseinander zusetzen und eigenständig zu entwickeln.



Dotting around

ca. 40 Min

Besonderes Kennzeichen: nonverbal

Zielgruppe: Kinder (und andere Interessierte)

„Dotting around“ erzählt die Geschichte einer Freundschaft. Im Mittelpunkt steht eine einsame und traurige Frau, in deren Leben plötzlich eine quicklebendige und ideenreiche Person platzt und sie wie im Märchen in eine Welt voller Magie führt. Und in dieser Welt kann auch das Unmöglichste mögliche werden.

Spieltermine:

Fr, 25. Sept. – 10:00 / Metropoldi oder Pawlatsche

Sa, 26. Sept. – 14:30 / Theater im Werkraum

DOT Theatre (Ungarn)

Leitung: Anita Krista

Die beiden Spielerinnen arbeiten seit 6 Jahren zusammen und verbinden in ihrer Arbeit von Figuren-, Bewegungstheater, Objektspiel und Pantomime, wobei auch animatorische Elemente nicht zu kurz kommen. Durch den Verzicht auf „Text“ treten Musik und Aktion als Vermittler in den Vordergrund, sodass die Produktionen nicht nur Kinder unmittelbar ansprechen.



Am Beginn der Ewigkeit

ca.25 Minuten

Besonderes Kennzeichen: tschechische Sprache

Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahre

„Am Beginn der Ewigkeit“ erzählt eine Heldengeschichte, die weder Engel noch Teufel ausspart und natürlich auch eine Prinzessin aufzuwarten hat. Wie sonst könnte der jugendliche Held Honza auch nachhaltig in Erscheinung treten.

Spieltermine:

Fr, 25. Sept. – 09:30 und 11:00 / Theater im Werkraum

Topirambury (Tschechische Republik)

Leitung: Radka Svobodova

„Topirambury“, führt mit Hilfe des Internetlexikons zu „Helianthus tuberosus“ und verweist damit auf die Bedeutung von „Kartoffel“, die in unseren Breiten eine vergleichbare Bedeutung genießt, wie die theatrale Arbeit mit jungen Menschen.

Und so dürfen wir das Ergebnis eines Jahresprojektes mit Jugendlichen mit Spannung erwarten.



Die Prinzessin auf der Reise

ca.45 Minuten

Zielgruppe: Interessierte aller Altersgruppen

(Kinder ab 5 Jahre)

„Die Prinzessin auf der Reise“ durchbricht äußerst humorvoll das Prinzessin-Klischee und stellt ein ältliches Fräulein ins Zentrum des Geschehens, das vor Zeiten vom elterlichen Schloss reißaus genommen hat, um der unausweichlichen Hochzeit mit einem Prinzen zu entgehen. Doch unverhofft kommt oft! Und so nimmt die Reise der Prinzessin schlussendlich eine Wendung, die man anfänglich nicht vermutet.

Spieltermine:

Fr, 25. Sept. – 14:30 und 19:30 / Theater im Werkraum

Eva Sotriffer (Südtirol / Italien)

Die Künstlerin Eva Sotriffer sucht bei ihrer Arbeit Themen, die Kinder ansprechen und darüber hinaus auch Erwachsene nicht langweilen. Darüber hinaus setzt sie vielfältigste Figurenarten ein und versteht ihre Aufgabe als Spielerin auch dahingehend, „Soweit selbst zu einer Figur zu werden, um für die Zuschauer unsichtbar zu werden.“



Überraschung!

ca. 25 Minuten

Besonderes Kennzeichen: Jugendtheaterprojekt

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Der Titel „Überraschung“ umreißt sowohl für das Team wie auch für die Zuschauer den Kern der Sache, denn sowohl inhaltlich wie auch im Hinblick auf die künstlerische Form wird erst wenige Tage vor Festivalbeginn feststehen, was dem Publikum präsentiert wird. Dass es mit Figurentheater zu tun hat, darf erwartet werden.

Spieltermine:

Do, 24. Sept. – 19:30 / Theater im Werkraum

Fr, 25. Sept. – 19:30 / Theater im Werkraum

off off theater (Wien)

Leitung: Heide Rohringer

„off off theater“ wurde 2002 als theaterpädagogisches Schwerpunktprojekt des TPZ gegründet und versteht sich als literarische Theateroffensive für Jugendliche. Das mehrjährig tätige und theatererfahrende Team nimmt das Festival ANIMA zum Anlass, um sich im Vorfeld mit der Kunstform Figurentheater auseinander zu setzen.

Dienstag, 22. September

17:00 Theater im Werkraum Eröffnung mit Ausstellung
17:30 Theater im Werkraum „Bruno im Wald“

19:30 Metropoldi „Schlag sie tot“

Mittwoch, 23. September

10:00 Metropoldi „Der gestiefelte Kater“
10:00 Hilde Weinberger-Saal „Pierres große Reise“

14:30 Metropoldi „Der gestiefelte Kater“
14:30 Hilde Weinberger-Saal „Pierres große Reise“

19:30 Theater im Werkraum „Hotel Beranek“

Donnerstag, 24. September

10:00 Theater im Werkraum „Hotel Beranek“
10:00 Metropoldi / Pawlatsche „Die kleine Giraffe und der Leopard“

14:30 Metropoldi / Pawlatsche „Die goldene Axt“
14:30 H. Weinberger-Saal „Rosa träumt vom Fliegen“

19:30 Theater im Werkraum „Vorsicht Glück“
„Hands up“
„Überraschung“

Freitag, 25. September

09:30 Theater im Werkraum „Am Beginn der Ewigkeit“

10:00 Hilde Weinberger-Saal „Rosa träumt vom Fliegen“
10:00 Metropoldi / Pawlatsche „Dotting around“

11:00 Theater im Werkraum „Am Beginn der Ewigkeit“

14:30 Theater im Werkraum „Die Prinzessin auf der Reise“
14:30 Metropoldi „Hands up“

19:30 Theater im Werkraum „Die Prinzessin auf der Reise“
„Vorsicht Glück“
„Überraschung“

Samstag, 26. September

10:00 Pawlatsche / Metropoldi „all` improvise“

14:30 Theater im Werkraum „Dotting around“

Info, Reservierungen & Kontakt:

atheaterwien

Tel: 0664 181 4886

Email: office@atheaterwien.at

Internet: www.atheaterwien.at

Impressum:

Verein wienXtra in Kooperation mit der MA 13-Fachbereich Jugend

Redaktion: Erich Hofbauer. Grafik: Paul Lechner.

Alle: Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien;

Druck: Eigendruck.



DVR0061204

Retouren an: keine

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt